

gefördert durch:



Amphibienschutzzaun – Haynaer Weg

Der Aufbau des Amphibienschutzzaunes erfolgte am 18.03.2022 mit einer Länge von 250 m. Abgebaut wurde der Zaun am 27.04.2022. In dem Zeitraum konnten nur 26 Erdkröten, 6 Teichmolche und ein Teichfrosch erfasst werden.

Amphibienschutzzaun – Hegeteich Narsdorf

Der Aufbau des Amphibienschutzzaunes erfolgte am 02.03.2022 mit einer Länge von 600 m. Abgebaut wurde der Zaun am 12.04.2022. Insgesamt wurden in dem Zeitraum 153 Erdkröten, 12 Springfrösche, 19 Knoblauchkröten, 5 Teichmolche und 2 Teichfrösche erfasst.

Amphibienschutzzaun – NSG Prudel Döhlen

Der Zaun stand vom 18.02. bis 26.04.2022. Die Anzahl und Diversität der abgefangenen Amphibien ist gering und in Relation zu den Feststellungen der Vorjahre weiter stark rückläufig. Über den Zeitraum wurden 461 Knoblauchkröten, 4 Erdkröten, 1 Waldeidechse, 2 Zauneidechsen und 3 Blindschleichen erfasst. Diesjährig markant war lange Trockenheit und auch längere Nachtkälte im Aufstellzeitraum. Regen führte sofort zur Wanderung. Diese verebbte aber sofort wieder, sobald es wieder trockener und kälter wurde.

Amphibienschutzzaun – Fischeraue Torgau

Der mobile Amphibiensaun in der Torgauer Fischeraue wurde am 17.02.2022 errichtet und am 19.04.22 wieder abgebaut. Im Vergleich zum vorigen Jahr konnten nur noch wenige Kammolche gefangen werden. Dies hängt mit großer Wahrscheinlichkeit mit der negativen Entwicklung des Sommerhabitats zusammen. Aufräumung des Lebensraumes lässt die Tiere verschwinden. Natürlich ist auch die ständige Trockenheit im Sommer mit Ursache des Rückganges der Art aus diesem Lebensraum. Das Laichgewässer führt noch ganzjährig niedrigen Wasserstand sodass die Kammolche ablaichen und sich die Larven entwickeln können. Insgesamt wurden nur 6 Kammolche gefangen.

Amphibienschutzzaun – Schäfereiteich Störmthal

Der Aufbau des Amphibienschutzzaunes erfolgte am 25.02.2022 mit einer Länge von 200 m. Abgebaut wurde der Zaun am 28.04.2022. Insgesamt wurden in dem Zeitraum 574 Erdkröten erfasst.

Amphibienschutzzaun – Naunhof

Der Aufbau des Amphibienschutzzaunes erfolgte am 26.02.2022 mit einer Länge von 160 m. Abgebaut wurde der Zaun am 29.04.2022. Leider hat sich der Abwärtstrend der letzten Jahre fortgesetzt. Es konnten lediglich an zwei Tagen Amphibien (4 Erdkröten, 1 Springfrosch) erfasst werden. Möglicherweise ist die Population mehr oder weniger ausgestorben. Die Ursache wird hauptsächlich in den veränderten klimatischen Bedingungen mit milden Wintermonaten Januar/Februar, trockenen, kalten Monate März/April insbesondere in den letzten 3-4 Jahren gesehen. Im Naunhofer Forst kommt noch die extreme Auslichtung der Waldbestände hinzu, die die Austrocknung der Böden fördert und die Verdichtung der Waldböden durch die schweren Forstmaschinen. Außerdem werden seit 3 Jahren die Brunnengalerien der Leipziger Wasserwerke neu gesetzt, die quer zur Wanderbewegung der Amphibien verlaufen. Die ständige Baubelastung kann auch zur Änderung der Wanderrouten der Amphibien beigetragen haben.

Amphibienschutzzaun Hohenprießnitz

Der Aufbau des Amphibienschutzzaunes erfolgte am 18.03.2022 mit einer Länge mindestens 390 m (verbautes Zaunmaterial 450 m). Abgebaut wurde der Zaun am 20.05.2022. Insgesamt wurden in dem Zeitraum 331 Knoblauchkröten, 1 Erdkröte, 6 Teichmolche, 31 Grünfrösche sowie 10 Zauneidechsen erfasst.

Amphibienschutzzaun Breiter Teich Borna

Am 28. Februar 2022 wurde der zeitweilige Amphibienschutzzaun am Breiten Teich Borna auf einer Länge von insgesamt 300 Metern errichtet. Die Anlagen wurden täglich kontrolliert, dabei wurden die Hygienevorgaben eingehalten. Am 30.04.2022 erfolgte der Abbau des Zaunes. Insgesamt wurden 471 Amphibien (64 Erdkröten, 314 Teichmolche, 85 Grünfrösche, 4 Knoblauchkröten, 3 Laubfrösche und 1 Grasfrosch) gezählt.